**Allgemeine Geschäftsbedingungen der Tanzschule Pelzer Bad Soden**

**1. Allgemeines**
Die nachstehenden Vertragsbestimmungen (AGB) gelten für Verträge, die zwischen der
Tanzschule Pelzer GmbH & Co. KG (nachfolgend: TANZSCHULE) und dem Kunden
(nachfolgend: KUNDE) geschlossenen werden.
Die AGB sind sowohl im Onlineauftritt der TANZSCHULE niedergelegt als auch durch
Aushang in den Räumlichkeiten der TANZSCHULE einsehbar sowie den Verträgen in
Papierform als Bestandteil beigefügt.

**2. Anmeldung zu den Kursen / Vertragsschluss**
2.1. Für die Anmeldung zu einem Tanzkurs muss der KUNDE diese Allgemeinen
Geschäftsbedingungen (nachfolgend: AGB) der TANZSCHULE akzeptieren. Mit Absenden
des elektronischen Anmeldeformulars im Kursbuchungstool auf der Internetseite
www.tanzschule-pelzer.com werden diese AGB ausdrücklich zur Kenntnis genommen und
als bindend anerkannt. Gleiches gilt im Rahmen der geschlossenen Verträge in Papierform,
deren Bestandteil die AGB sind.
2.2. Bei der Anmeldung auf der Internetseite www.tanzschule-pelzer.com schließt der
KUNDE mit Anklicken des Buttons 'zahlungspflichtigen Vertrag schließen' unmittelbar einen
Vertrag mit der TANZSCHULE bzgl. der ausgewählten Tanzkurse. Eine gesonderte
Annahmeerklärung durch die TANZSCHULE ist nicht erforderlich.

**3. Vertragsgegenstand**
3.1. Gegenstand des Vertrages zwischen der TANZSCHULE und dem KUNDEN ist die
Erbringung von Dienstleistungen einer Tanzschule gemäß den Beschreibungen und
dargelegten Inhalten des gebuchten Tanzkurses.
3.2. Der Vertrag kommt zustande mit: Tanzschule Pelzer GmbH & Co. KG, Zum Quellenpark
31, 65812 Bad Soden.
3.3. Die wesentlichen Inhalte, insbesondere Kursstundenzahl, Dauer einer Einheit eines
Tanzkurses, Termine und evtl. weitere Inhalte eines Tanzkurses ergeben sich aus der
inhaltlichen Beschreibung des gebuchten Tanzkurses auf www.tanzschule-pelzer.com sowie
den Ankündigungen und Verlautbarungen der Tanzschule in weiteren Medien wie
beispielsweise dem Werbeflyer.
3.4. Vertragssprache ist deutsch.

**4. Tanzkurse**
4.1. Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene
Nach Anmeldung ist das Honorar zur 1. Unterrichtsstunde in voller Höhe zu entrichten.
Honorar-Rückzahlungen sind leider nicht möglich. Die Anmeldung ist nicht übertragbar.
4.2. Tanzclub
Die jeweilige Höhe des Mitgliedsbeitrages für den Tanzclub (unbefristeter Kurs) ist den
jeweiligen Sparten im Onlineauftritt sowie den Werbeflyern zu entnehmen.

**5. Kündigung**
5.1. Die Teilnahme an einem unbefristeten Tanzkurs kann per Brief, Fax oder E-Mail
gekündigt werden. Die Kündigungsfrist beträgt jeweils 6 Wochen zum folgenden
Quartalsende.

**6. Ferien- und Feiertagsregelung**
Während der hessischen Schulferien, an gesetzlichen Feiertagen, sowie an Brückentagen finden keine Tanzkurse
statt. Die Vertragslaufzeiten für die befristeten Tanzkurse werden um die Dauer der Ferien
verlängert. Betriebsferien der TANZSCHULE haben keinen Einfluss auf den Vertragsbeginn
bzw. das Vertragsende.

**7. Rücktritt / Absage / Übertragung von Stunden**
7.1. Ein kostenfreier Widerruf von dem geschlossenen Vertrag ist gem. § 312b Abs. 3 Nr. 6
BGB nicht möglich.
7.2. Sollte die Zusammensetzung der angemeldeten Kursteilnehmer im Verhältnis von Frauen
und Männern unausgewogen sein, besteht – außer bei Singlekursen – kein Rücktrittsrecht des
KUNDEN.
7.3. Sollte dem KUNDEN die Teilnahme an dem (befristeten) Tanzkurs oder einzelnen
Stunden aus zwingenden gesundheitlichen Gründen nicht oder nicht bis zum Ende möglich
sein, besteht kein Anspruch auf Rückzahlung der gezahlten Kursgebühr und/oder auf
Teilnahme an anderen Kursen der TANZSCHULE. Dies gilt auch für andere Gründe, die in
der Person des KUNDEN begründet sind, wie z.B. geschäftliche Verpflichtungen, Arbeits-
oder Geschäftsreisen, Urlaub oder fehlende Kinderbetreuung.
7.4. Eine Rückzahlung für versäumte Stunden kann nicht erfolgen. Versäumte Stunden
können nach Absprache, Möglichkeit und Angebotslage in Parallelkursen der gleichen
Kursstufe nach- oder vorgeholt werden.
7.5. Bei Nichtteilnahme an einem unbefristeten Kurs (Tanzclub) durch Krankheit kann der
Vertrag aber unter Vorlage eines ärztlichen Attestes – in Absprache mit der TANZSCHULE -
zunächst für maximal 3 Monate ausgesetzt werden. Das Aussetzen eines Vertrages hat keinen
Einfluss auf die Kündigungsfrist gem. Ziffer 5. Die ausgesetzte Zeit wird am Ende des
Vertrages angehängt. Sollte eine weitere Teilnahme an dem gebuchten Tanzkurs nicht mehr
möglich sein, kann unter Vorlage eines Attestes eine Gutschrift in Form eines Gutscheins für
den Kurs erstellt werden.
7.6. Der gebuchte Tanzkurs ist nicht auf dritte Personen übertragbar.

**8. Vertragstextspeicherung**
Der Vertragstext wird von der TANZSCHULE für den Zeitraum der Erbringung der
Dienstleistung gespeichert. Diese AGB können auch auf der Internetseite der TANZSCHULE
abgerufen und ausgedruckt werden.

**9. Zahlungsbedingungen**
9.1. Die Kursgebühren sind dem aktuellen Kursprogramm, Onlineauftritt und Werbeflyer zu
entnehmen, sind in Euro angegeben und verstehen sich pro Person inkl. MwSt. und GEMA.
9.2. Der KUNDE hat die Kursgebühr gemäß den von der TANZSCHULE angebotenen
Zahlungsarten im Voraus zu entrichten. Folgende Zahlungsarten werden angeboten:
• Banklastschrift SEPA
• Barzahlung
9.3. Die vollständige Kursgebühr wird mit der Anmeldung fällig und ist am ersten Tag des
Kurses zu entrichten. Sollte der Kursbeitrag bei Kursbeginn nicht oder nicht vollständig
bezahlt sein, ist die TANZSCHULE berechtigt, den KUNDEN von der Teilnahme an dem
Tanzkurs auszuschließen.

9.4. Bei der Anmeldung zu unbefristeten Tanzkursen gem. Ziffer 4.2 erfolgt die Abrechnung
monatlich und ist jeweils zum 1. eines Monats fällig.

**10. Haftung**
10.1. Die Ansprüche des KUNDEN auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher
Aufwendungen gegen die TANZSCHULE richten sich außerhalb des Gewährleistungsrechts
ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des Anspruchs nach diesen Bestimmungen.
10.2. Die Haftung der TANZSCHULE ist – gleich aus welchen Rechtsgründen –
ausgeschlossen, es sei denn die Schadensursache beruht auf Vorsatz und/oder grober
Fahrlässigkeit der TANZSCHULE, ihrer Mitarbeiter, Vertreter oder Erfüllungsgehilfen.
Soweit die Haftung der TANZSCHULE ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für
die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern oder Erfüllungsgehilfen der
TANZSCHULE.
10.3. Sofern die TANZSCHULE zumindest fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, also
eine Pflicht, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer
Bedeutung ist (wesentliche Vertragspflicht bzw. Kardinalpflicht) verletzt, ist die Haftung auf
den typischerweise entstehenden Schaden, also auf solche Schäden, mit deren Entstehung im
Rahmen des Vertrages typischerweise gerechnet werden muss, beschränkt.

 **11. Datenspeicherung und Datenschutz**
Es gelten ausschließlich die datenschutzrechtlichen Bestimmungen der Datenschutzerklärung
auf der Internetseite www.tanzschule-pelzer.com .

**12. Schlussbestimmungen**
12.1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
12.2. Bei KUNDEN, die Verbraucher sind und die den Vertrag nicht zu beruflichen oder
gewerblichen Zwecken abschließen, gilt die vorstehende Rechtswahl nur insoweit, als nicht
der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der
KUNDE seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.
12.3. Ist der KUNDE Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-
rechtliches Sondervermögen, und schließt er den Vertrag mit der TANZSCHULE in dieser
Eigenschaft ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der
Geschäftssitz der TANZSCHULE in 65812 Bad Soden (Hessen).
12.4. Dies gilt auch, wenn der KUNDE Unternehmer ist und keinen allgemeinen
Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt
der Klageerhebung nicht bekannt ist.